©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Ac. ochroleucata HS. und *turbidaria* HS., während der zweiten *Ustocidalia* genannten Gruppe *Ac. ternata* Schrk. (*fumata* Steph.), alle bisherigen Glossotrophien, *frigidaria* Möschl, *imitaria* Hb., *marginepunctata* Goeze, *incanata* L., *immutata* L., *floslactata* Haw. (*remutaria* Schiff.), *subpunctaria* HS. (*punctata* Sc.), und viele andere angehören. Schließlich fallen hierher auch die ostasiatische *Ac. sybillaria* Swinh., die noch näher zu besprechende *Ac. adelpharia* Püng. und die nunmehr als selbstständige Species behandelte *Ac. turbulentaria* Stgr.

(Fortsetzung folgt).

Zünsler und Federmotten aus dem oberen Mühlviertel.

Von Hugo Skala, Altenfelden.

(Schluß).

Pyralinae.

Agl. pinguinalis L. (825) allenthalben E. 5, 6—7 einzeln in Häusern, auch am L.

Pyr. farinalis L. (836) ebenso zw. E. 5 und E. 8, besonders am L, mitunter häufig.

Herc. glaucinalis L. (845) Engled 1 St. 5. VIII. 1928.

Cled. angustalis Schiff. (903) Engled und Altenfelden ab M. 7 am L oft in Mehrzahl, im Jahre 1930 auch ein auf Vorder- und Hinterflügel stark verdunkeltes Stück, helle Mittelbinde fast verdrängt (coll. Mitt.).

Hydrocampinae.

Nymph. nymphaeata L. (913) Engled 2. VIII. 1927, Altenfelden 13. VIII. 1929 am L.

Cat. lemnata L. (922) Altenfelden im Jahre 1929 zwischen 8. VI. und 17. VIII. am L.

Per. lancealis Schiff. (939) Engled, Feuchtenbachwald, Panholz, einzeln 6, 7.

Psamm. hyalinalis Hb. (942) Höferleiten 18. VII. 1923.

Eurrh. urticata L. (943) 6, 7, nicht häufig, besonders am L.

Scopariinae.

Scoparia Hw.

ochrealis Schiff. (945) je 1 St. Engled 10. VII. 1928, Altenfelden 16. VII. 1929, für Oberösterreich neu.

ambigualis Tr. (949) Engled und Altenfeldan im 7 am L nicht selten.

basistrigalis Knaggs (950) Altenfelden je 1 St. 3. und 21. VII. 1929 am L (det. Mitt.).

dubitalis Hb. (954) allenthalben, 5, 6 auch am L, nicht gerade häufig.

manifestella H. S. (958) Altenfelden je 1 St. 10. und 17. VI. 1929 am L (det. Mitt.).

murana Curt. (969) Höferleiten und Engled zwischen 6 und 8 nicht selten.

laetella Z. (973) 1 St. Altenfelden 15. VII. 1929 am L. (coll. Mitt.).

truncicolella Stt. (974) 1 St. Altenfelden 28. VI. 1930 am L (det. Mitt.).

crataegella Hb. (975) allenthalben E. 6, 7, nicht selten.

Pyraustinae.

Syl. ruralis Sc. (994) E. 7, 8 überall, meist nur einzeln.

Ev. straminalis Hb. (1027) Altenfelden je 1 St. 23. VII. und 13. VIII. 1929, 21. VII. 1930 am L.

Nom. noctuella Schiff. (1039) zw. 10. VI. und Ende 9 gefangen, mitunter, so 1928, in sehr großer Zahl, vermutlich Wanderzüge. Färbung blaß lehmgelb bis scharf dunkelbraun.

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Phlyct. verticalis L. (1043) Witzersdorf 9. VI. 1923, Altenfelden 8. und 10. VI. 1929 am L.
Phlyct. sticticalis L. (1061) 1 St. bei Neufelden.
Dias. litterata Sc. (1068) E. 5, 6 und wieder 8 verbreitet, oft häufig.

Pionea Gn.

pandalis Hb. (1136) zwischen 20. V. und 11. VIII. häufig gefangen, ob nicht zwei Generationen?
crocealis Hb. (1141) im großen Mühltal bereits am 8. V. 1923 (Spuler Juni).
ferrugalis Hb. (1151) Engled 6. IX. 1927 (nach Spuler Mai—Juni).
prunalis Schiff. (1156) Godersdorf, Engled, Altenfelden einzeln im 7.
forficalis L. (1163) zw. 17. V. und E. 8 in zwei Generationen, zuweilen, so 1929, häufig.
rubiginalis Hb. (1166) Engled und Altenfelden im 7, 8 am L mitunter häufig, im 5 noch nicht.
olivalis Schiff. (1175) Höferleiten 10. VI. 1923, Engled 24. VII. 1927, 19. VI. 1928 je 1 St.

Pyrausta Schrk.

fuscalis Schiff. (1188) Altenfelden 10. VI. 1929, 21. VI. 1930 am L.
sambucalis Schiff. (1191) Engled und Altenfelden von M. 6—7 am L nicht selten in einer Generation.
flavalis Schiff. (1205) Höferleiten 18. VII. 1623, Engled E. 7, 8 im Jahre 1927 am L ziemlich häufig.
cespitalis Schiff. (1241) Neufelden u. Engled in Anzahl, auch ab. *extincta* Skala.
purpuralis L. (1251) überall zwischen E. 4 und E. 8 häufig, bei Tag und am Licht, mit ab. *ostrinalis* Hb. und *chermesinalis* Gn.
aurata Sc. (1253) Engled E. 5—6 und E. 7, 8 nicht selten, Altenfelden 1 St. 25. VIII. 1929 am L.
funebris Ström. (1273) Panholz E. 5, 6, im Jahre 1929 nicht selten.

Pterophoridae.

Ox. hieracii Z. (1316) Engled am L je 1 St. 12. VI. 1926 und 10. VIII. 1927.
Plat. ochrodactyla Hb. (1328). Diese für das Land neue Federmotte traf ich im Juli 1929 nicht selten hinter dem Walchshofe (det. Mitt.).
Plat. cosmodactyla L. (1342) Höferleiten überwintert 16. V. 1923, Engled 7. VIII. 1928 am L.
Al. tetradactyla L. (1365) Engled mehrfach im 8.
Ps. brachydactylus Tr. (1372) 1 St. Feuchtenbachwald 10. VII. 1929 (coll Mitt.).

Pterophorus Geoffr.

monodactylus L. (1387) mehrfach überwintert im 5 und frisch ab 7.
scarodactylus Hb. (1388) Engled 1. VIII. 1925 am L.
osteodactylus Z. (1396) Witzersdorf 9. VI. 1923, Engled 9. VI. 1928, Panholz 26. VI. 1929.
microdactylus Hb. (1397) Engled und Altenfelden 7, Anf. 8, einzeln am L.

Von 191 oberösterreichischen Zünslern fand ich also bloß 72, von 40 Federmotten (einschließlich der *Orneodidae*) gar nur 9 Arten.

Selbst so häufige und verbreitete Arten wie *Platyptilia rhododactyla* F. und *Alucita pentadactyla* L. entzogen sich bisher meiner Beobachtung, ebenso konnte ich bisher keine einzige *Orneodes* feststellen.

Seit einigen Jahren macht die Drainagierung nasser Wiesen infolge der gewährten 70 % (!) Subvention rasende Fortschritte. Wie viele Falterarten werden ihr wohl zum Opfer fallen? Nicht die Sammler dezimieren die heimische Tierwelt sondern die Nichtsammler.

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Oest. Entomologen-Verein in Wien. — Verantwortl. Schriftleiter: Hans Reißer, Wien, I., Rathausstraße 11. — Druck von Wilh. Trentler, Hainfeld, N.-Oe.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: 17

Autor(en)/Author(s): Skala Hugo Otto Victor

Artikel/Article: Zünsler und Federmotten aus dem oberen Mühlviertel. Schluß. 71-72